

1. Juni 2008 - 9. Sonntag i. Jkr.

Röm 3, 21-25a.28

Schwestern und Brüder!

Jetzt ist unabhängig vom Gesetz die Gerechtigkeit Gottes offenbar geworden, bezeugt vom Gesetz und von den Propheten: die Gerechtigkeit Gottes aus dem Glauben an Jesus Christus, offenbart für alle, die glauben. Denn es gibt keinen Unterschied. Alle haben gesündigt und die Herrlichkeit Gottes verloren. Ohne es verdient zu haben, werden sie gerecht, dank seiner Gnade, durch die Erlösung in Christus Jesus. Ihn hat Gott dazu bestimmt, Sühne zu leisten mit seinem Blut, Sühne, wirksam durch Glauben. Denn wir sind der Überzeugung, dass der Mensch gerecht wird durch Glauben, unabhängig von Werken des Gesetzes.

*Gerecht will jeder behandelt werden
Gerecht soll es zugehen auf der Welt
Wo brauche ich Gerechtigkeit
Wo kann ich gerecht sein*



Foto: MM

*Gerecht ist richtig - ist recht - ist Recht
Mehr als recht ist gerecht
Recht ist menschlich
Gerechtigkeit kann göttlich sein*

Bernard Levé